

Renata von Oppen

Förderverein für die Klosterkirche Altfriedland

Nach kurzer, intensiver Vorbereitungszeit wurde am 24. April in einer gut besuchten Versammlung der Kirchenförderverein gegründet. Er soll die Trockenlegung der Mauern und die Restaurierung des Kirchinneren in Gang setzen. Die Kosten sind so hoch, dass die Gemeinde auf Hilfe von außen angewiesen sein wird, die aber nur kommt, wenn vor Ort Bemühungen erkennbar sind. Spontan hatten sich viele Teilnehmer als Mitglieder eingetragen. Fördernde Mitglieder kommen dazu und besonders wichtig und erfreulich ist die Tatsache, dass sich auch die anderen Altfriedländer Vereine wie Langes Haus, Kloster und Feuerwehr einbringen. Durch diese Aktivitäten kommt frischer Wind und neuer Schwung in die Dorfgemeinschaft. Spontan kündigte Frau Schubert an, am Nachmittag desselben Tages mit den Feuerwehrkindern beim jährlichen Kirchenputz zu helfen.

Als Vorsitzender wurde Carl-August v. Oppen gewählt, stellvertretende Vorsitzende wird Frau Dr. Erika Berg sein. Schatzmeister ist Herr Wolfgang Hoffmann, Schriftführerin Frau Christiane Arndt-Pernau. Pfarrer Hardy Enseleit, Herr Richard Blache und Herr Andreas Schubert machen den Vorstand komplett.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag ist mit € 10,- bewusst niedrig gehalten – „nach oben werden keine Grenzen gesetzt“, um möglichst viele Menschen zu erreichen.

Körperschaften, Organisationen und Unternehmen zahlen € 30,- pro Jahr.

Der Förderverein ist sich darüber im Klaren, dass eine große, langfristige Arbeit vor ihm liegt, gleichzeitig ist das Echo sehr positiv und damit ermutigend.

In seinem Schlusswort sagte der Vorsitzende, er freue sich auf die Arbeit mit einem Team, das offen, harmonisch und tatkräftig an diese Aufgabe herangeht. So kann man allen Beteiligten Glück und Erfolg wünschen.

Dies alles kann man auch nachlesen bei www.klosterkirche-altfriedland.de